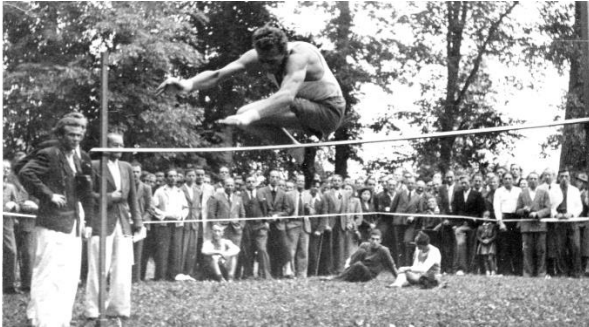


Versehrtensportfeste 1951

Der Gedanke der „Paralympics“, behinderten Sportlern eine Möglichkeit des Wettkampfes zu bieten, wurde schon vor 70 Jahren in Werneck umgesetzt. Der damalige Chefarzt der Wernecker Orthopädie, Dr. Anton Lässig, ging bei der Rehabilitation verwundeter Soldaten neue Wege und förderte den sportlichen Gedanken.

Am 22. und 23. Juli 1951 fanden im Park des Wernecker Schlosses nach den 1. Deutschen Meisterschaften 1950 in Stuttgart die 2. Deutschen Meisterschaften statt.

Am 22. Und 23. September desselben Jahres richtete das Orthopädische Krankenhaus Werneck das 3. Fränkische Sportfest aus.



Auf dem linken Foto unterhält sich der damalige Chefarzt der Orthopädischen Klinik, Dr. Anton Lässig mit einem Teilnehmer.